= Beimat und Welt-Verlag in Dresden =

3n Rurge wird ausgegeben in den "Beimat und Welt-Büchern":

dr. Theodor zöckler das deutschtum in Galizien

Das Deutschtum im Auslande in Einzeldarftellungen Band II

Zweite, durchgesehene Auflage Mit acht Bildbeigaben und zwei Karten Beheftet M. 1. -, hubsch gebunden M. 2.-

Der topfere Streiter für Glauben und heimat, Pfarrer Dr. Th. Bödler aus Stanislau in Galizien, hat die neue Auflage durchgesehen und z. T. ergänzt. Als Augenzeuge der Kriegswirren in Galizien weiß der Berfasser Land und Leute, das deutsche Bolkselement, die Bergangenheit, das Dorfleben, die deutsche Schugarbeit, die deutschen Schulen, ihre Erfolge und ihre Kämpse, die deutsche Liebestätigkeit und schließlich die Schredenszeit des rufsischen Einfalls und die Flucht der Bevölkerung mit lebendigen, padenden Worten zu schildern! Niemand wird sich dem tiesen Eindruck seiner Berichte entziehen können! Ein Buch für sedermann!

Reitungenotig: Den Freunden ber D. Zöckerichen Anftalten sei über bas Schidial ber aus Stanislau Geflüchteten berichtet, daß etwa 300 Flüchtlinge, barunter ungefähr 70 Kinder, unter Führung von Frau Pastor Böcker Gallneufirchen erreichten und bort gastliche Aufnahme fanden; D Zöcker selbst weilt mit hunderten geflüchteter Gemeindemitglieder vorläufig in Dolina bei Stryj, Galizien, um von bort aus bas hilfswert unter den galizichen Deutschen sortzusesen und bort den Gang der Ereignisse abzuwarten.

Wir bitten um Verwendung und verweifen gleichzeitig auf die zeitgemäßen _Kolmat, und Welt. Bucher" im Bestellschein.

Bezugs-Bedingungen: bedingt nur einfach und nur geheftet mit 25%, bar mit 40% und 13/12 gemifcht.

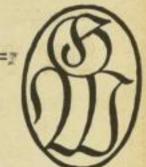
Dresden, Mai 1917.

Beimat und Welt = Verlag.

Verlag von Georg Wigand in Leipzig.



Demnächst gelangt gur Ausgabe:



Spartanerjünglinge.

Eine Radettengeschichte in Briefen — von Paul von Szczepanski. —

9. Auflage.

Preis geheftet Mt. 2 .- , gebunden Mt. 3. - .

Diese kleine einzigartige Erzählung aus dem Leben unserer Offiziersnachwuchses gehört bereits zu dem eisernen Bestande unserer Literatur und darf in ihrer Art als klassisch bezeichnet werden. Daß und wie frisch und unmittelbar sie noch immer wirkt, beweist der Unstand, daß die neunte ftarke Auflage nötig geworden ist. Gerade in unserer wassenstatrenden Gegenwart berdient dieses kleine Bert erneute und erhöhte Beachtung, und wir wollen darum nicht bersehlen, das deutsche Sortiment auf die oben beregte, sehr sorgfältig ausgestattete neue Ausgabe hinzuweisen.

Räufer finden sich sehr leicht für das Buch, wofern es an sichtbarer Stelle ausgelegt und bet passender Gelegenheit empfohlen wird.

Wir liefern bei fefter Beftellung bis jum Tage ber Ausgabe mit

40% Rabatt und 9/8 Exemplare.

(Spater mit 33 1/2 %.) In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Wir bitten um baldgefl. Bestellung.

Leipzig, im Dat 1917 (Querftrage 10/12).

Beorg Wigand.